

B. G. Teubner Verlag  in Leipzig und Berlin

(Z)

Pädagogische Jahresschau

über das Volksschulwesen im Jahre 1906.

Unter Mitarbeit hervorragender Fachmänner herausgegeben
von Seminaroberlehrer Dr. Clausnitzer in Oranienburg.

Umfang ca. 400 S. gr. 8^o. Preis geh. M. 6.— ord., M. 4.50 no.; geb. M. 7.— ord., M. 5.25 no.

Die „Pädagogische Jahresschau“ stellt es sich zur Aufgabe, eine Chronik der pädagogischen Ideen und deren Verwirklichung zu werden, die den Lehrer ebenso vertraut macht mit den alte Anschauungen überholenden Erkenntnissen auf den Gebieten von Wissenschaft und Kunst, wie mit den Umwandlungen, die sich auf rein methodischem Gebiete vollziehen. So wird die Pädagogische Jahresschau einmal zu einem orientierenden Führer für die Förderung des Volksschulwesens, zum anderen aber für die Lehrer auf dem Lande und in den kleinen Städten, die sich fortzubilden bestrebt sind, zu einem Wegweiser, der sie in Verbindung mit der Pädagogik und den Wissenschaften hält und ihnen diejenigen Hilfsmittel ersetzt, die im allgemeinen nur die Großstadt mit ihren Büchereien und Sammlungen gewährt.

Inhalt:

A. Einleitung, Seminaroberlehrer Dr. Clausnitzer.

B. Allgemeiner Teil.

1. Psychologie, Ethik, Logik.
2. Allgemeine Erziehungs- und Unterrichtslehre, Dr. v. Sallwürk, Geh. Rat, Mitglied des Oberschulrats in Karlsruhe.
3. Geschichte des Erziehungs- und Unterrichtswesens, Prof. Dr. Heubaum in Friedenau bei Berlin.
4. Die Schulorganisation.
 - a) Die gesetzlichen Grundlagen des Volksschulwesens, Dr. Sachse, Regierungs- u. Schulrat in Hildesheim.
 - b) Die äußeren Einrichtungen des Schulbetriebes und die sozialen Beziehungen, Kreisschulinspektor Koesling in Hadersleben.
 - c) Die innere Einrichtung des Schulbetriebes, Stadtschulrat Dr. Schumann in Elberfeld.
 - d) Die Lehrpersonen.
 - aa) Vor- und Fortbildung der Lehrer, Rütshaus, Direktor des Lehrerseminars in Weimar.
 - bb) Vor- u. Fortbildung der Lehrerinnen, Dr. Walsmann, Direktor d. Städtischen Lehrerinnenseminars Schleswig.
 - ec) Fortbildungsschulen, Dr. Mehner, Direktor der Fortbildungsschulen in Oldenburg.
5. Vereinswesen, Rektor Blauert, Berlin.

C. Die einzelnen Unterrichtsfächer.

1. Evangelische Religion, Professor Dr. Porger, Oberlehrer am Königl. Lehrerinnenseminar und der Königl. Augustaschule, Berlin.
2. Katholische Religion, Prof. Dr. Baier in Würzburg.
3. Erster Anschauungs-, Lese-, Schreib- und Zeichenunterricht, Lehrer Reiff, Winnenden in Württemberg.
4. Onomatik, Grammatik, Rechtschreibung, Dr. Schubert, Oberlehrer an der Schule für Frauenberufe in Leipzig.
5. Literatur, Schullektüre und Aufsatz, Seminaroberlehrer Dr. Clausnitzer.
6. Jugendschriften, Köster, Lehrer in Hamburg.
7. Französisch und Englisch, Direktor Dr. Hänffel, Saalfeld.
8. Geschichte und Volkswirtschaft, Seminaroberlehrer Dr. Clausnitzer.
9. Erdkunde und Geologie, Dr. Schöne, Seminaroberl. in Dresden.
10. Mathematik, Dr. Plath, Reg.- u. Schulrat in Lüneburg.
11. Biologie, Dr. Möbusz, Seminardirektor, Lübeck.
12. Physik und Chemie, Dr. Schaum, Professor an der Universität Marburg.
13. Zeichnen, Schreiben und Kunstbetrachtung, Rosde, Lehrer in Hermsdorf.
14. Gesang, Stöbe, Kirchenmusikdirektor, Zittau.
15. Turnen und Gymnastik, Dr. Weede, Oberlehrer, Groß-Lichterfelde.
16. Handfertigkeit, Wigge, Rektor, Ellrich.
17. Handarbeits- und Haushaltungsunterricht, Frä. E. Altmann, Soest.

Ich bitte die „Jahresschau“ allen Lehrern und Rektoren, sowie den Lehrerbibliotheken und Schulbehörden vorzulegen. Bei mir direkt eingehende Bestellungen überweise ich besonders für mich tätigen Firmen.

Den Lehrervereinen gewähre ich bis zum 1. September d. J. einen Subskriptionspreis — geh. 4 M., geb. 5 M. — und liefere auch diese Exemplare durch den Buchhandel mit 25% Rabatt.

Leipzig, Juni 1907.

B. G. Teubner.